Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 56 (1969)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

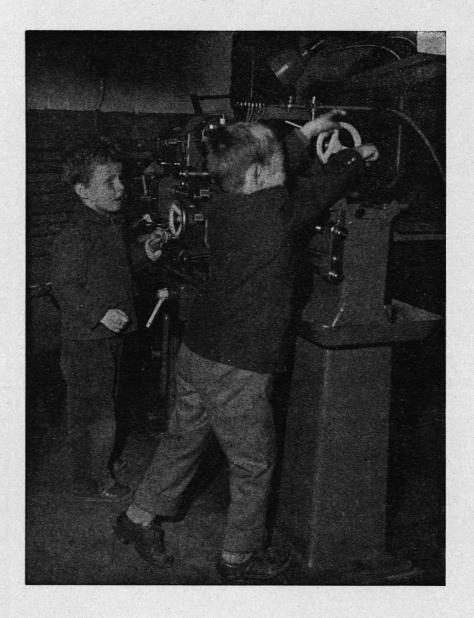
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Kontakt mit der Praxis ist die beste Berufsorientierung

Viele Lehrer der Oberstufe geben deshalb ihren Schülern dazu Gelegenheit und vereinbaren mit uns eine Betriebsbesichtigung.

Telephonieren Sie uns, damit wir mit Ihnen einen Besuchstag festlegen und Ihre besonderen Wünsche im Programm berücksichtigen können.
Telephon (052) 81 36 55, 81 36 56 oder 81 36 80.



Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Lehrlingsausbildung, 8401 Winterthur

Wichtige Mitteilung

an Schuldirektionen, Rektorate und Lehrerschaft

Mit Jahresbeginn 1969 stellt sich der Schweizerischen Lehrerschaft eine Institution vor, welche wohl einen neuen Namen trägt, die aber auf eine jahrzehntelange erfolgreiche Tätigkeit auf dem Gebiete des Vertriebes von Anschauungs- und Demonstrationsmaterial zurückblicken kann:

In Bern ist durch Zusammenschluß der beiden bestbekannten Firmen Lehrmittel AG, Basel, und Kümmerly & Frey AG, Bern,

ein gemeinsames Lehrmittel-Zentrum

eröffnet worden, welches die reichen Erfahrungen und die beiderseitigen Traditionen unter einem Dach vereinigt.

Das neue Lehrmittelzentrum ist im Hause des in Lehrerkreisen bestens bekannten Geographischen Verlages Kümmerly & Frey AG untergebracht und steht unter Leitung der Herren E. und W. Künzi. Nach erfolgtem Zusammenschluß zwischen den beiden Fachfirmen ist die bis anhin in Basel beheimatete Lehrmittel AG sowie die Tochtergesellschaft «Schullichtbild-Verlag Basel» in das neu entstandene Lehrmittelhaus Kümmerly & Frey integriert worden.

Wir freuen uns, Sie in unserer räumlich großzügig konzipierten, ständigen

Lehrmittel-Ausstellung

an der Hallerstraße 10, in Bern (Telephon 031 / 24 06 66) begrüßen zu dürfen. Wie bis anhin in Basel, werden wir auch in Bern alle Wünsche der Lehrerschaft zu erfüllen trachten.

Kümmerly & Frey AG, Bern

Lehrmittelhaus

Ferien für den Lehrer

Bürchen VS

Hotel Ronalp AG, Touristenlager mit 70 Betten, mit Vollpension.

3 Skilifte — Schweizer Skischule

Ideal für Gruppenausflüge.

Nähere Auskunft durch Verkehrsbüro Bürchen VS, Telephon (028) 5 11 03.

Chalet Zenmeiggern Saas-Almagell VS, 1750 m ü. M.

Schönes Chalet für Ihren Ferienaufenthalt im Sommer und Winter. Zweibettzimmer mit fließendem Kalt- und Warmwasser, überdies Dusch- und Badegelegenheit. Günstige Preise. Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Prächtige Wanderwege und schönes Skigelände. Liegt 4 Kilometer neben dem Gletscherdorf Saas-Fee. Gruppen von 60 bis 80 Personen. Frei bis 7. Juli und ab 20. August.

Otto Venetz, Saas-Grund, Telephon (028) 48656.

Empfehlung für Skilager.

Frei ab Anfang März sowie über Ostern 1969 für Skilager in Vollpension. — Neue Matratzenlager für zirka 30 Schüler. Auch passend für Vereinsausflüge. P. Ambühl, Skihaus Obergemeinde, Ober-Tschappina GR, Telephon (081) 81 13 22.

Bahnhof-Buffet Goldau

Rasch — gut — preiswert

Frau B. Simon Tel. 041 - 81 65 66

Nach Savognin GR, 1200 m ü. M. in's Klassenlager

Das Touristenlager

eignet sich ausgezeichnet für Ihr nächstes Ferienoder Klassenlager, 2 Räume für Massenunterkunft mit je 36 Betten, sowie 10 Vierer-Zimmer, 2 Aufenthaltsräume, Küche mit Kippkesseln, auch stehen genügend Wasch- und Dusch-Gelegenheiten zur Verfügung.

Während der Zwischensaison günstige Pauschal-Übernachtungstaxen.

Direkt neben dem Touristenlager Parkplätze, alpines, geheiztes Freiluftbad, 2 Tennisplätze, Talstation Sesselbahnen.

Auskunft: Nandrò Ski- und Sessellifte, Savognin-Martegnas AG. Betriebsleitung 7451 Savognin, Telephon (081) 74 15 01.

Unterägeri Ferienkolonien

Im neuerstellten Ferienheim «Moos» in Unterägeri/ Zug stehen ab Mai 1968 moderne Unterkünfte für 140 bis 160 Personen zur Verfügung.

Sehr geeignet für Schulen, VU-Kurse usw. Es umfaßt 4 Schlafsäle sowie Zimmer für Begleitpersonen, Küche, Eßsaal, Dusch- und Trocknungsräume sowie eine große Spielwiese.

Das Gebäude liegt im Dorfzentrum, 5 Minuten vom Strandbad. Unterägeri ist bekannt für sein gesundes Klima (730 m ü.M.) und ist Ausgangspunkt vieler Wanderwege.

Für Anmeldungen und jede weitere Auskunft wende man sich an Albert Iten, Molkerei Moos, Unterägeri, Telefon 042 - 7 53 71.

Renoviertes Ferienlagerhaus

Chasa «Suzöl», 1440 m ü. M.

Nähe Nationalpark, ist vom 1. März bis 23. Juni, vom 29. Juni bis 5. Juli, vom 17. August bis 5. Oktober noch frei.

Eignet sich gut für Ferien, Klassen- und Skilager. 40 Matratzen, 8 Betten, Zentralheizung, elektrische Küche, Duschen.

Auskunft durch O. Cuonz, 7549 Lavin, Telephon (082) 8 15 48.



Das Schulfernsehen erschliesst dem Unterricht völlig neue Möglichkeiten. Es ist zweifellos das Lehrmittel der Zukunft. Als Unzulänglichkeit galt vielleicht bis anhin der Umstand, dass einzelne Sendungen zeitlich nicht überall in den Ablauf des Unterrichtsprogrammes passten. Das kann künftig vermieden werden:

Der neue *Philips-Video-Recorder* ermöglicht es, sämtliche Sendungen des Schulfernsehens auf Magnetband zu speichern und sie später im Einklang mit Ihrem Lehrplan vorzuführen. Darüber hinaus gelangt man so mit der Zeit zu einem Lehrmittel-Archiv, dessen praktischer Wert nicht hoch genug veranschlagt werden kann. Auf Wunsch teilen wir Ihnen gerne Näheres über den *Philips-Video-Recorder* mit.



Philips AG, Abteilung Telecommunication

Postfach 8027 Zürich, Telefon 051/4422 11